

## WORKSHOP

## Mutige Führung – Probleme lösen nicht tabuisieren

### Ziele & Nutzen

Immer wieder machen wir die Beobachtung, dass sich Entscheider und sogar Berater schwer damit tun, allfällige Probleme – rund um Organisation/ Personal – auch als solche zu erkennen sowie zu benennen. Offenbar, weil eine Lösung beinahe unmöglich scheint; oder zumindest aufwändiger, als den Preis fürs Laufen-Lassen zu zahlen. Unserer vielfältigen Erfahrung nach muss das aber nicht so sein, wenn Manager/-innen die Chance ergreifen, gleichermaßen offen wie mutig mit Experten ins Gespräch zu gehen. So kann Führung drückende Anliegen, verdrängte Reibungen und vordringliche Herausforderungen lösend angehen: ein für alle (kommenden) Male.

Wenn Manager/innen versuchen, Probleme gänzlich oder auch gar nicht von sich fernzuhalten, liegt meist ein Führungs-Problem vor, und zwar ein gut lösbares. Dieser Workshop schafft einen geschützten Raum, damit Sie Ihre mitunter heikle Führungssituation bzw. daraus erwachsende Konflikte authentisch bearbeiten können. Mit dem Ziel, echte Lösungen für echte Probleme zu finden. Auf dass Sie künftig nicht mehr mit sich aufreibenden, angeschlagenen, abwesenden Mitarbeitenden zu kämpfen haben. Das Format erfordert, dass Sie sich auch wirklich einlassen mögen und ihre unbequemen Themen aufs Tableau bringen wollen.

- + Lernen Sie entlang eigener Fälle wie Erfahrungen und finden sich darin neu.
- + Nutzen Sie erfahrene Berater bzw. Coaches als Verstärker eigener Anliegen.
- + Arbeiten Sie mit den Trainern Problemmuster sowie Lösungsalternativen heraus.
- + Lassen Sie sich zwischen Komfortzone und Leistungsgrenze treffsicher fordern.

### Schwerpunkte & Zielgruppe

Anliegen des zweitägigen Workshops ist, eine strategische Durchdringung all Ihrer Themen zu erreichen, und das mit Option auf Vertiefung im eigenen Arbeitsumfeld. Insbesondere geht es dabei um einen konstruktiven Umgang Ihrerseits mit Reibungen und eine konsequente, lösungsorientiert Bewältigung Ihrer Herausforderungen:

- + Fakultative jeweilige Vorgespräche zur Klärung der Baustellen und Erwartungen
- + Unkonventionelles Kennenlernen in kollegialen Interview- sowie Vorstellungsrunden
- + Wechselndes Erkunden aller relevanten Führungsthemen in Zweier-/ Dreiergruppen
- + Gemeinsames Durcharbeiten der lehrreichsten Führungsfälle in der ganzen Gruppe
- + Inputs zu Strategie & Aufstellung (Theorie), Mediation & Achtsamkeit (Praxis) u.a.
- + Persönlich-situative Zwischengespräche zur Begleitung des Erlebens und Lernens
- + Intuitives, emotionales, kognitives Entwickeln einer neuen Dimension von Führung
- + Optionales individuelles Coaching zur Sicherung von Transfer und Anwendung

Das zweitägige Workshop-Format richtet sich an entscheidungsbereite mittlere und obere/ste Manager/innen sowie Fach- & Führungskräfte mit Anspruch auf hohe Wirksamkeit, die ihr Organisationsverständnis vertiefen, ihre Problemeinsicht erhöhen und ihren Handlungsspielraum verbreitern wollen.

## Dr. Helge Baas



- + Tätigkeit als freier Berater, Coach & Mediator/ Supervisor im Organisations-Kontext – mit Schwerpunkt Führung & Konflikte – seit über zehn Jahren
- + Stationen als strategischer Kommunikations- & Führungs-Berater für Unternehmen, Verbände, Ministerien im In- und Ausland
- + Lehrauftrag an einer privaten Hochschule im Bereich Ethik und Werte in der Unternehmensführung
- + Ausbildung als Organisations-Berater, Coach & Mediator mit gestaltungspädagogischem und hypno-systemischem Schwerpunkt
- + Studium mit Promotion phil. der Philosophie, Geschichte und Volkswirtschaftslehre sowie Medizin in Berlin, Hamburg und Jerusalem

## Ludger Feldmann



- + Tätigkeit als zertifizierter Berater, Coach & Executive-Searcher im Personal-Kontext – mit Schwerpunkt Führung & Performance – seit über zwanzig Jahren
- + Stationen als strategischer Personal- & Organisations-Berater für Unternehmen, Verbände, Institutionen im In- und Ausland
- + Lehrauftrag an einer öffentlichen Hochschule im Bereich Personalmanagement und Innovation.
- + Ausbildung als Personal-Berater, Coach & Executive-Searcher mit transformativem und systemischem Schwerpunkt
- + Studium mit Diplom-Kaufmann der BWL/ VWL, Soziologie und Kunstgeschichte sowie Politik in Trier, Augsburg und Omaha